



# Pressemitteilung

HERAUSGEBER: Hauptzollamt Schweinfurt  
Brückenstraße 27  
97421 Schweinfurt

KONTAKT: Benedikt Danz  
TELEFON: 09721/6464-1030  
TELEFAX: 09721/6464-1800  
E-MAIL: [presse.hza-schweinfurt@zoll.bund.de](mailto:presse.hza-schweinfurt@zoll.bund.de)

INTERNET: [www.zoll.de](http://www.zoll.de)

**vom 19. April 2024**

## **Gegen Sexismus, sexuelle Belästigung und Mobbing**

Hauptzollamt Schweinfurt tritt breitem Bündnis gegen Sexismus bei

Das Hauptzollamt Schweinfurt ist diese Woche dem Bündnis „Gemeinsam gegen Sexismus“ beigetreten. Die Leiterin des Hauptzollamts Schweinfurt, Regierungsdirektorin Franziska Schubert, unterzeichnete im Beisein der Gleichstellungsbeauftragten Sonja Weigler eine entsprechende Erklärung.

„Sexismus, sexuelle Belästigung und Mobbing sind in vielen Lebensbereichen leider noch immer weit verbreitet. Mit unserem Beitritt zum Bündnis möchte ich diese Themen aus der Tabuzone holen, Transparenz schaffen und ein Signal setzen. So etwas hat beim Hauptzollamt Schweinfurt keinen Platz!“ so Regierungsdirektorin Schubert.

Bereits seit Jahren schaut das Hauptzollamt Schweinfurt beim Thema sexueller Belästigung am Arbeitsplatz genau hin. Als Arbeitgeber steht das Hauptzollamt Schweinfurt für Vielfalt und wendet sich entschieden gegen Sexismus und jegliche Form der Diskriminierung. Mit dem offiziellen Beitritt zum Bündnis zeigt Regierungsdirektorin Schubert nun, welch hohen Stellenwert sie diesen Themen einräumt.

Auch die Gleichstellungsbeauftragte beim Hauptzollamt Schweinfurt, Sonja Weigler, begrüßt den Beitritt: „Er ist ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung. Sexismus muss weiter in den Fokus der Öffentlichkeit gerückt werden. Bei sexueller Belästigung und Mobbing darf es keine Toleranz geben – auch und gerade im öffentlichen Dienst.“

Der Bündnisbeitritt stellt nun zunächst den Auftakt für eine Reihe von angedachten Folgemaßnahmen und Vorträgen zu den Themen dar.

Dem Bündnis „Gemeinsam gegen Sexismus“ sind bundesweit zwischenzeitlich mehr als 600 Städte, Organisationen, Unternehmen, Behörden und Institutionen beigetreten – auch das spiegelt die Bedeutsamkeit und Aktualität dieser Themen im Jahr 2024 wider.

Zusatzinformation:

Das von der Bundesfrauenministerin Lisa Paus im Februar 2023 gegründete Bündnis „Gemeinsam gegen Sexismus“ hat sich zum Ziel gesetzt, Sexismus und sexuelle Belästigung zu erkennen und wirksam zu bekämpfen. Das Bündnis wird von der Europäischen Akademie für Frauen in Wirtschaft und Politik (EAF Berlin) durch ein Begleitprojekt unterstützt.

Das Hauptzollamt Schweinfurt ist als Arbeitgeber für seine Anstrengungen zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie und lebensphasenorientiertem Arbeiten seit 2016 durchgängig vom audit berufundfamilie zertifiziert und gilt seit 2023 auch als geschulter Partner der Demenzinitiative.

Mit dem Beitritt zum Bündnis gegen Sexismus untermauert das Hauptzollamt Schweinfurt seine bisherigen Anstrengungen im Bereich der Gleichstellung um ein weiteres wesentliches Element und bestärkt sein Ansehen als attraktiver und familienfreundlicher Arbeitgeber im öffentlichen Dienst.